



Hintergrund

- 2009: Idee Förderung Naturfasern in der Schweiz → Nachhaltigkeit
- 2010: Gründung Verein IG NIUTEX



Die Idee

- Naturfasern als heimische Rohstoffe, sollen als Ersatz/Ergänzung zur Baumwolle und zu den Chemiefasern in der Schweiz (wieder) etabliert werden
- →1. Internationales Symposium «Nutzung von Hanf und Flachs » im Inforama Bärau am 16. April 2010
- → Gründung der IG NIUTEX 2010 www.niutex.ch



Die Umsetzung

- Gründung der Produzentenorganisation «HAFAG» (April 2012)
- > HAFL nimmt « Forschungsaktivität » auf (Flachs: Sorten, Saatdichte, N-Düngung, Wachstumsregler)



Anbau super Verarbeitung??? Missbrauch??

Mehrjährig Intensive Düngung (150kgN/ha) Verarbeitung???

Anbau extensiv Verarbeitung in Europa vorhanden Klima, Tradition im Emmental



Gründung SwissFlax 2014

 Bindeglied Landwirtschaft und Textilindustrie

"DIE SWISSFLAX GMBH HAT SICH ZUM ZIEL GESETZT, DIE WERTSCHÖPFUNGSKETTE FÜR SCHWEIZER FLACHS WIEDER AUFZUBAUEN UND INDUSTRIELL ZU BETREIBEN."



SwissFlax GmbH

Wer sind wir?

- GmbH, Kapital CHF 161'000.-
- 5 Gesellschafter (3 Landwirte, 2 Agronomen)





Flachs

Zwei Typen

Zweikeimblättrige Pflanze (dicotyledon)

1500-1800 Pflanzen/m2

5-7 Tonnen Stroh/ha

0.5-0.8 Tonnen Samen/ha

Höhe 1-1.2 m





Bindeglied Landwirte – Leinenmarkt

- Ankauf Flachs (Rundballen ca.200kg)
- Maschinelles Brechen in NL
- Spinnen (nass/trocken) in PL
- Vermarktung des Leinengarns in primär CH (zum Weben / Stricken)
- Organisation Weiterverarbeitung (Zwirnen, Färben, Weben, etc)

Wertschöpfungskette





Koordination Anbau

FLACHSSTROH: Saat, Pflanzenschutz, Zupfen, Wenden, Dreschen, Rösten Pressen

Koppelprodukt: Leinsamen (Vertrieb über Mühle Landshut)

Produktionsort: Emmental

SCHWUNGFLACHS: Transport, Brechen Produktionsort: Holland GARN: Transport,
Kardieren, Verspinnen
Produktionsort:
2020: Polen

VERKAUF Garn

Ausschliesslich in der

Schweiz



Schweizer Flachs – warum?

- Ganzheitlicher Ansatz
- Faire Löhne ganze Wertschöpfungskette
- Nachwachsender Rohstoff
- Naturfasern und Nahrungsmittel auf gleicher Anbaufläche



Schweizer Flachs – warum?

- Blühende Kultur im Agrarökosystem
- Von Tradition zur Innovation
- Beste Schweizer Qualität mit Schweizer Know-How
- Kurze Transportwege
- Gegenbewegung zur «Fast-Fashion»
 - Vom Samen bis zum Stoff/Pullover geht es fast
 1.5-2 Jahre





- Direktvermarktung (kein Handel)
- Medien
- Gewerbeausstellungen
- Anlässe in Willadingen
- Vorträge





Wo stehen wir?

SWISS FLAX

> decian preis

Design Preis Schweiz Prix Design Suisse Design Prize Switzerland

Winner

2019/20

- Anbaufläche: 1ha(2014), 6 ha (2022)
- 6 Garnstärken von Nm 3.6 Nm 26
- Ca. 3t Garn am Lager
- Kleines Sortiment an Eigenprodukten
- Kleines Sortiment an Stoffen
- Leinsamen: 1'800kg (2016), 3'000kg (2022)







Kunden / Partner Textil















Sattlerei Blaser GmbH Sattlerei und Kummetmacherei









Mühle Kleeb AG

























SWISS FLAX

Herausforderungen & Chancen

- Mengengerüst / Kleinstmengen
- Verarbeitungsschritte
- Verständnis fördern Vom Garn bis zum Pullover geht es mind. 1.5 Jahre
- «Erlebbar machen»







SWISS FLAX

Outlook

- Erweiterung der Produktionspalette um mind.
 1 neues Produkt pro Jahr
- PoS: Eintritt in B to C
- Zukünftige Schwinghosen nur noch aus Schweizer Rohstoff
- Ausbau Anbaufläche auf rund 10-15 ha
- T-Shirt und feineres Garn (Nm39) soll
 - hergestellt werden

Flachs in Europa



Flachs in Europa









